

Hinterlegung Bestattungswunsch

Das Zivilstandsamt Dietikon ist zuständig für die Organisation der Bestattung der Einwohner/innen der Stadt Dietikon. Wenn Sie zum Zeitpunkt der Abgabe dieses Bestattungswunsches in Dietikon wohnhaft sind, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Bestattungswunsch kostenlos bei uns zu hinterlegen. Ihre Wünsche werden im Falle Ihres Ablebens nach Möglichkeit berücksichtigt und denjenigen Personen zur Kenntnis gebracht, welche den Todesfall anmelden.

Name, Vornamen	
Adresse	
Geburtsdatum	
Telefon/Mail	

Folgende Person soll im Falle meines Ablebens informiert werden, damit sie meine Abdankung und Beisetzung organisieren kann:

Name, Vornamen	
Adresse	
Geburtsdatum	
Telefon/Mail	

1. Bestattungsart

- Kremation oder Erdbestattung

1.1 Kremation:

1.1.1 Urnen-Art

- Tonurne Holzurne Anderer Wunsch:

1.1.2 Beisetzung der Urne auf dem Friedhof Dietikon

Die Urne soll auf dem Friedhof Dietikon beigesetzt werden. Mein Wunsch:

- Beisetzung der Urne im Gemeinschaftsgrab mit Namensinschrift
 Beisetzung der Asche (ohne Urne) im Gemeinschaftsgrab ohne Namensinschrift
 Beisetzung in einer Urnennische (Urnenwand)
 Beisetzung in einem Urnen-Reihengrab (die Hinterbliebenen übernehmen in diesem Falle die Grabpflege oder übergeben die Grabpflege einer Firma)
 Beisetzung der Urne in folgendem bestehenden Grab (Voraussetzung ist die Einwilligung der Person, welche das Grab betreut). Achtung, die gesetzliche Grabesruhe von 20 Jahren verlängert sich durch die Beisetzung einer weiteren Urne nicht

.....
(Name, Vorname, Jahrgang, Todesjahr der verstorbenen Person, Grabart)

- Beisetzung der Urne in einem neuen kostenpflichtigen Familiengrab
 Beisetzung der Urne in folgendem bestehenden Familiengrab (Voraussetzung ist die Einwilligung der Person, welche das Grab betreut). Achtung, die gesetzliche Grabesruhe von 50 Jahren verlängert sich durch die Beisetzung einer weiteren Urne nicht

.....
(Name, Vorname, Jahrgang, Todesjahr der verstorbenen Person)

1.1.3 Keine Beisetzung der Urne auf dem Friedhof Dietikon

- Übergabe der Urne an die Angehörigen. Die Angehörigen entscheiden in diesem Fall über die Beisetzung der Urne. Mein Wunsch:
 Nach Möglichkeit, Beisetzung der Urne auf dem Friedhof in
- Die Urne soll
- Die Asche soll

1.2 Erdbestattung

1.2.1 Sarg

- Einfacher Gemeindesarg (keine weiteren Kosten)
 - Die Hinterbliebenen sollen einen Sarg auslesen (kostenpflichtig)
-

1.2.2 Beisetzung des Sarges auf dem Friedhof Dietikon

Der Sarg soll auf dem Friedhof Dietikon beigesetzt werden. Mein Wunsch:

- Neues Reihengrab
 - Neues Familiengrab (kostenpflichtig)
 - Beisetzung des Sarges in folgendem bestehenden Familiengrab (Voraussetzung ist die Einwilligung der Person, welche das Grab betreut). Achtung, die gesetzliche Grabesruhe von 50 Jahren verlängert sich durch die Beisetzung eines weiteren Sarges nicht. Die Erdbestattung kann bis spätestens 20 Jahre vor Ablauf der Grabesruhe erfolgen.
-

(Name, Vorname, Jahrgang, Todesjahr der verstorbenen Person.)

1.2.3 Keine Beisetzung des Sarges auf dem Friedhof Dietikon

- Die Angehörigen organisieren die Überführung des Sarges ins Ausland

2. Abdankung

- Abdankung in der Abdankungshalle (Platz für ca. 150 Personen)
- Abdankung direkt am Grab
- Abdankung in folgender Kirche:

2.1 Abdankung in der Abdankungshalle auf dem Friedhof Dietikon

- Abdankung durch einen Pfarrer von Dietikon
 - im engsten Familienkreis oder für alle offen
- Ich bin katholisch und wünsche einen Wortgottesdienst ohne Messe
- Ich bin katholisch und wünsche einen Wortgottesdienst mit Messe durch einen Pfarrer
- Andere Wünsche:

2.2 Abdankung direkt am Grab

- Bei der Abdankung am Grab soll ein Pfarrer aus Dietikon dabei sein
 - im engsten Familienkreis oder für alle offen
- Die Abdankung am Grab soll ohne Pfarrer stattfinden
 - im engsten Familienkreis oder für alle offen

3. Amtliche Publikation

Der Todesfall muss zwingend im amtlichen Publikationsorgan (Limmattaler Zeitung) bekannt gegeben werden (kostenlos).

- Die Publikation soll **vor** der Abdankung erfolgen unter Angabe des Datums der Abdankung
- Die Publikation soll **vor** der Abdankung erfolgen **ohne** Angabe des Datum des Abdankung
- Die Publikation soll **nach** der Abdankung erfolgen

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Wünsche nach Möglichkeit berücksichtigt werden, wenn mein Wohnsitz zum Zeitpunkt des Ablebens in Dietikon ist.

Weitere Wünsche schreibe ich auf ein separates Blatt im Anhang, da es nicht Bestandteil der Organisation der Bestattung durch das Zivilstandsamt Dietikon ist. Beispielsweise

- Art und Ort der Abdankung
- Person, welche die Abdankung macht (Pfarrer/in, Seelsorger/in, etc.)
- Musik
- Blumenschmuck in der Kirche
- Grabbepflanzung
- Grabmal
- Kostenübernahme
- Information meines Todes an andere Personen
- Etc.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift